



Restnachlass Hedwig Koch

Signatur: hk/b1/114

DOI: 10.25646/10559

Nutzungsbedingungen / Terms of use

Dokumente aus dem Nachlass von Robert Koch, die auf diesem Dokumentenserver bereitgestellt werden, dürfen für Lehr- und Forschungszwecke sowie für sonstige nicht-kommerzielle Zwecke zitiert, kopiert, abgespeichert, ausgedruckt und weitergegeben werden. Jede kommerzielle Nutzung der Dokumente, auch von Teilen oder Auszügen, ist ohne vorherige schriftliche Einwilligung des Robert Koch-Instituts untersagt. Kontaktieren Sie bitte das Robert Koch-Institut (museum@rki.de), um die Erlaubnis für eine solche Verwendung zu beantragen. Zitate aus den Dokumentinhalten sind mit der Quellenangabe „Robert Koch-Institut“ kenntlich zu machen. Das Robert Koch-Institut behält sich vor, jeden Verstoß gegen diese Nutzungsbedingungen in vollem Umfang der jeweils maßgeblichen Gesetze zu verfolgen. Dies umfasst ggf. auch strafrechtliche Maßnahmen.

Documents from the estate of Robert Koch which are provided on this repository may be cited, copied, saved, printed and passed on for educational and research purposes as well as for other non-commercial purposes. Any commercial use of the documents, even in part and excerpts, is prohibited without the prior written consent of the Robert Koch-Institute. Please contact the Robert Koch Institute (museum@rki.de) to request permission for any such use. Quotations from the document content are to be marked with the source “Robert Koch Institute”. The Robert Koch Institute reserves the right to take legal proceedings against any infringement of these terms and conditions of use. This also includes criminal sanctions.

Mein liebstes Hedchen!

Es ist zwar ein Hundewetter und eine Tollheit, wenn man in solcher Kälte und Nässe auf Reisen geht; aber wir wollen es wagen und morgen früh 6 Uhr 30 Min abfahren. Ich muß ja fürchten, daß Dir der Engländer gefährlich wird, wenn Du länger hier bleibst; also hinaus in die weite Welt. Sei nur früh genug auf dem Bahnhof, mindestens 20 Minuten vor Abgang des Zuges, damit das Gepäck richtig besorgt werden kann.

Sollte sich aber Deine Reiselust noch etwas dämpfen lassen und der Engländer noch nicht so arg gefährlich sein, dann könnten wir auch noch einen oder einige Tage warten, bis wieder besseres Wetter eingetreten ist. In diesem Falle müßte ich aber umgehend Nachricht haben, spätestens bis halb zwei Uhr.

Auf Wiedersehen heute Abend.

Mit herzlichem Gruß und Kuß

Dein Robert.

Mein liebster Gustav!

Ich ist zwar ein Hundswetter und mein
 Helfert, wenn man in solcher Stelle und
 Wissen auf Wissen geht; aber wir wollen
 es wegen und wegen fünf 6 Uhr 30 Min.
 verlassen. Ich muß ja wissen, daß die
 der Engländer gefaselt wird, wenn die die,
 zur fünf belastet; also furcht in die
 neue Welt. Die nur fünf genau und
 dem Laufes, mindestens 20 Minuten vor
 Abgang des Zuges, damit der Geist nicht

besorgt werden kann.

Sollte es aber eines Beschlusses wegen
Kämpfen lassen und der Lezter nicht
so weit geschäftlich sein, dann können wir auch
auf einen oder einige Tage ausbleiben, doch
wird der hiesige Markt einigermassen ist. Zu
diesem Falle möchte ich aber unverzüglich Auf-
sicht haben, jedoch auch lieb falls zum W.

Auf die Wiedergabe siehe oben.

Mit freundlichen Grüßen und
Sein Verbleib.

Handwritten cursive script, possibly a signature or initials.

Handwritten cursive script, possibly a signature or initials.

